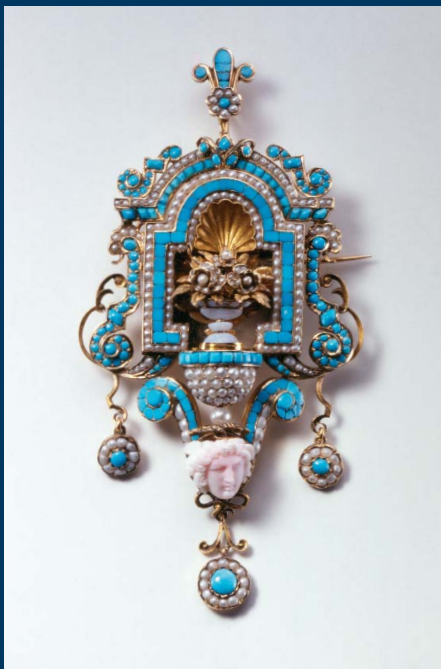


SCHÖNER SCHEIN

Schmuck des 19. Jahrhunderts



Eine Ausstellung des Stadtmuseums Ingolstadt
in Zusammenarbeit mit dem
Schmuckmuseum Pforzheim im Reuchlinhaus
und dem Förderverein des Stadtmuseums e.V.

28. Oktober 2007 bis 3. Februar 2008

Schöner Schein Schmuck des 19. Jahrhunderts

1767 ist das Geburtsjahr der Pforzheimer Traditionsindustrien. Mitte des 19. Jahrhunderts stieg Pforzheim zum Zentrum der deutschen Schmuckindustrie auf. Die Ausstellung beleuchtet das Schmuckschaffen in dieser Zeit bis zum Ende des 19. Jahrhunderts.

Damals nahmen Fabrikanten erfolgreich an den großen Weltausstellungen teil. Mit ihrem zeittypischen Dekor und der für den Historismus typischen Vielfalt an Stilelementen trafen sie den Geschmack der internationalen Kundschaft. Zahlreiche Exponate sind im archäologisch-historisierenden Stil. Darüber hinaus umfasst das Spektrum unter anderem auch Stücke aus dem zweiten und dritten Rokoko oder der Neorenaissance.

Der Herstellung des Schmucks, vielmehr der Art seiner Herstellung, waren seit dem späten 18. Jahrhundert wesentliche Neuerungen vorausgegangen. Serielle und damit preisgünstigere Produktion war möglich geworden. Hinzu kam die oft sparsame Verwendung wertvoller Materialien, so dass Schmuck auch den „kleinen Leuten“ zur Verfügung stand. Zudem waren Privilegien gebrochen, es gab keine einschränkenden Vorschriften oder Kleider- und Schmuckordnungen mehr. Infolgedessen trug, wer es sich leisten konnte, den Schmuck, der ihm gefiel.

Stadtmuseum Ingolstadt
im Kavalier Hepp
Auf der Schanz 45
85049 Ingolstadt

Dienstag–Freitag 9–17 Uhr
Samstag, Sonntag 10–17 Uhr
Montag geschlossen

Telefon (0841) 305-1880
Telefax (0841) 305-1888
stadtmuseum@ingolstadt.de
www.ingolstadt.de/stadtmuseum



Ein Museum der
Stadt Ingolstadt



schmuckmuseum
pforzheim
im reichlinhaus

Mit freundlicher Unterstützung von



Sparkasse
Ingolstadt

Einladung

Zur Eröffnung der Ausstellung
Schöner Schein
Schmuck des 19. Jahrhunderts

am Sonntag, dem 28. Oktober 2007,
um 11 Uhr im Barocksaal des
Stadtmuseums Ingolstadt
laden wir Sie sehr herzlich ein.

Begrüßung
Herr Gabriel Engert
Kulturreferent der Stadt Ingolstadt

Einführung
Frau Cornelia Holzach
Direktorin des Schmuckmuseums Pforzheim

Musikalische Umrahmung
durch die Gruppe „Die Streichhölzer“

Anschließend dürfen wir Sie
zu einem kleinen Umtrunk einladen.

Stadtmuseum Ingolstadt
im Kavalier Hepp
Auf der Schanz 45
85049 Ingolstadt
Telefon (0841) 305-1880
Telefax (0841) 305-1888
stadtmuseum@ingolstadt.de
www.ingolstadt.de/stadtmuseum



Ein Museum der
Stadt Ingolstadt



schmuckmuseum
pforzheim
im reichlinhaus

Mit freundlicher Unterstützung von



Sparkasse
Ingolstadt